

## Neue E-Tankstelle und Mensa an der Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik

Köstinger: Elektromobilität ist das Fortbewegungsmittel der Zukunft

Wien, 10. Mai 2019 (aiz.info). - An der Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik steht seit Neuestem eine E-Tankstelle mit jeweils sechs Ladestationen für Fahrräder und für Autos zur Verfügung. "Elektromobilität ist das Fortbewegungsmittel der Zukunft. Die Verfügbarkeit von E-Tankstellen ist eine der wichtigsten Voraussetzungen, um Elektromobilität zu fördern und einen nachhaltigen Beitrag zum Umweltschutz zu leisten. Mit der neuen E-Tankstelle setzen wir einen wichtigen Impuls, um den Umstieg auf Elektrofahrzeuge noch attraktiver zu machen", betonte Nachhaltigkeitsministerin **Elisabeth Köstinger**. Das Projekt wurde aus Mitteln des Bundesministeriums für Nachhaltigkeit und Tourismus und der Bundesimmobiliengesellschaft (BIG) realisiert.

In der neu eröffneten Mensa wird durch das Angebot von regionalem, saisonalen und biologischen Gerichten ein Beitrag zum Klimaschutz geleistet, da lange Transportwege wegfallen. "Umwelt- und Klimaschutz wird an der Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik täglich umgesetzt. Ein weiterer Schritt zur nachhaltigen Hochschule wird durch den Einbau einer Pelletheizung im Herbst realisiert", führte Rektor **Thomas Haase** aus.

Studierende und Lehrende der Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik verwenden umweltfreundliche Schulmaterialien, achten auf Abfallvermeidung und einen sparsamen Umgang mit Wasser und Energie. Jetzt wird das Umweltkonzept durch die E-Mobilität bereichert und in der neuen Mensa umgesetzt. (*Schluss*)